

Grüße aus Fehmarn - Ferien-Blockhaus „Sunny“



Unsere Mitarbeiter Annegrit Paulat (Marketing) und Hans-Christian Trapp (Bautechniker) erholten sich gemeinsam bei einem verlängerten Wochenende im Blockhaus „Sunny“ auf der Sonneninsel Fehmarn.

Tag 1: Die Nordluft weht uns um die Nase. Nach 5 Stunden Fahrt sind wir endlich da. Das Blockhäuschen sticht sofort ins Auge, wenn man in Marienleuchte gleich neben Puttgarden einfährt. Es ist schon Abend und wir haben Hunger. Also setzen wir uns noch einmal ins Auto und fahren nach Burg, einem kleinen, aber sehr charmanten Inselstädtchen mit vielen Fischerhäuschen und einem Hafen.

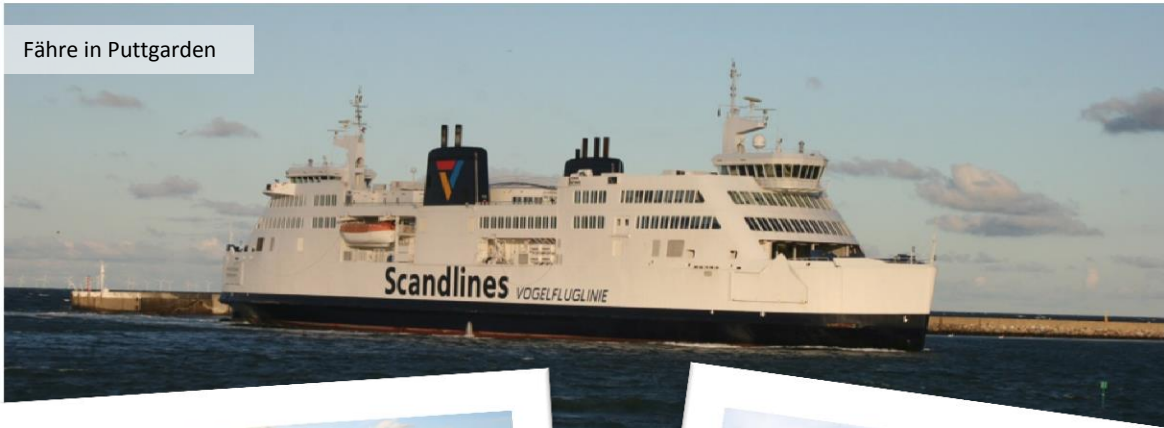
Tag 2: Nachdem wir ausgeschlafen und ausgiebig gefrühstückt haben, sind wir mit unseren Gummistiefeln und dem Auto los und haben die Insel erkundet. Egal an welche Ecke der Insel man fährt, die Strände sind immer sauber und endlos schön. An der Westküste haben wir den romantischen Sonnenuntergang genossen.

Tag 4: In knapp einer Autostunde waren wir in Lübeck. Bei Dauersonnenschein ließen wir uns ab dem Holsteintor in der abwechslungsreichen Innenstadt treiben. Wunderschöne Stadthäuser und immer irgendwie der Geruch des Nordens.

Tag 3: Diesmal waren wir in Puttgarden am Strand spazieren. Zum Ende haben wir uns noch den großen Fährhafen und das Ein- und Auslaufen der Fähren angeschaut. Das Gelände ist offen und auf der Brücke kann man viel sehen. Abends haben wir, wie die Abende zuvor, den Ofen angefeuert, ein Glas Wein genossen und den Abend ausklingen lassen.



Fähre in Puttgarden



Das Holsteintor in Lübeck

www.fehmarn-blockhaus.de

